

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- Angaben zum Produkt
- Handelsname:
- Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

PERGAQUICK A1

Reaktionsbeschleuniger
Zur industriellen Verwendung

- Hersteller/Lieferant:

PERGAN GmbH
Hilfsstoffe für industrielle Prozesse
Schlavenhorst 71
D-46395 Bocholt
Telefon-Nr.: 02871 9902-0
Telefax-Nr.: 02871 9902-50

- Auskunftgebender Bereich:

Umweltschutz / Arbeitssicherheit
Sachkundige Personen:

- * (Verkaufsleiter Inland) Herr Ansgar Pappenheim e-mail: a.pappenheim@pergan.com
- * (Export Verkaufsleiter) Herr Dr. Thomas Philipps e-mail: dr.philipps@pergan.com
- * (Umweltschutz / Arbeitssicherheit) Herr Christoph Wiltung e-mail: c.wiltung@pergan.com

- Notfallauskunft:

- Telefon-Nr.: 02871 9902-0

2 Mögliche Gefahren

- Gefahrenbezeichnung:



T Giftig

- Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.
R 23/24/25 Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R 33 Gefahr kumulativer Wirkungen.

- Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- Chemische Charakterisierung

- Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 99-97-8 EINECS: 202-805-4 Indexnummer: 612-056-00-9 Pre-reg-no.:05-2116407364-52-0000	N,N-dimethyl-p-toluidin	T; R 23/24/25-33-52/53	5-10%
---	-------------------------	------------------------	-------

- Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

- Inhaltsstoffe:

CAS: 84-69-5 EINECS: 201-553-2 Indexnummer: 607-623-00-2 Pre-reg-no.:05-2116407342-58-0000	Diisobutylphthalat		80-90%
---	--------------------	--	--------

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
Atemschutz erst nach Entfernen verunreinigter Kleidungsstücke abnehmen.
Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.



Auf Selbstschutz des Ersthelfers achten.

- Nach Einatmen:

Frischlucht- oder Sauerstoffzufuhr; ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

- Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Benetzte Kleidung sofort entfernen.

- Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

- Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.


- Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte

Handelsname: **PERGAQUICK A1**

(Fortsetzung von Seite 1)

- oder entstehende Gase:
- Besondere Schutzausrüstung: Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen. Atemschutzgerät anlegen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
- Weitere Angaben: Selbstschutz beachten.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- Umweltschutzmaßnahmen:  Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- Verfahren zur Reinigung/ Aufnahme: Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Mechanisch oder mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Vermiculite) aufnehmen und anschließend unter Beachtung behördlicher Vorschriften entsorgen.
- Zusätzliche Hinweise: Bei Transportunfällen und Verschütten größerer Mengen, Behörden informieren.

7 Handhabung und Lagerung

- Hinweise zum sicheren Umgang: Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Aerosolbildung vermeiden. Beim Umfüllen größerer Mengen ohne Absauganlage: Atemschutz. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Vor Pausen und am Arbeitsende Hände gründlich waschen. Beim Umgang mit dem Produkt nicht essen, trinken, rauchen.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Atemschutzgeräte bereithalten.
- Lagerung: Länderspezifische Anforderungen zur Lagerung von Gefahrstoffen beachten.
- Anforderung an Lagerräume und Behälter: Eindringen in den Boden sicher verhindern. Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff/das Produkt zugelassen sind.
- Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Peroxiden lagern. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. VCI-Konzept für die Zusammenlagerung von Chemikalien beachten.
- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten. Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Lagerung in einem Auffangraum erforderlich.
- Empfohlene Lagertemperatur (Zur Erhaltung der Qualität): 0 ... +30°C
- Lagerklasse: 6.1 A "Brennbare giftige Stoffe" (VCI-Konzept)
- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -





8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
- Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- Persönliche Schutzausrüstung: Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Handelsname: **PERGAQUICK A1**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Atemschutz:** Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.
Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
- **Handschutz:**  Filter A2 (organische Gase und Dämpfe)
- **Handschuhmaterial:** Nur Chemikalien - Schutzhandschuhe mit einer CE-Kennzeichnung der Kategorie III und gemäß der EN 374 verwenden.
 Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
Schutzhandschuhe
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:** Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.
Butylkautschuk
Fluorkautschuk (Viton)
Nitrilkautschuk
Neopren
- **Augenschutz:** Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. Sie ist abhängig von Tätigkeit und Einsatzzeit.
 Dichtschließende Schutzbrille
- **Körperschutz:**  Arbeitsschutzkleidung

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· Allgemeine Angaben	
· Form:	Flüssig
· Farbe:	Gelblich
· Geruch:	Charakteristisch
· Zustandsänderung	
· Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt.
· Siedepunkt/Siedebereich:	Nicht bestimmt.
· Flammpunkt:	97°C
· Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
· Dichte bei 20°C:	1,038 g/cm ³
· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	Nicht bzw. wenig mischbar.
· Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): nicht bestimmt	

10 Stabilität und Reaktivität

- **Zu vermeidende Stoffe:**
- **Gefährliche Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **Weitere Angaben:** Die Notfallmaßnahmen hängen von den jeweiligen Umständen ab. Beim Anwender sollte ein Notfallplan an der Arbeitsstätte vorhanden sein.

Handelsname: **PERGAQUICK A1**

(Fortsetzung von Seite 3)

11 Toxikologische Angaben

· **Akute Toxizität:**

· **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

84-69-5 Diisobutylphthalat

Oral	LD50	15000 mg/kg (rattus)
------	------	----------------------

99-97-8 N,N-dimethyl-p-toluidin

Oral	LD50	1650 mg/kg (rattus)
------	------	---------------------

Inhalativ	LC50 / 4h	1,4 mg/l (rattus)
-----------	-----------	-------------------

· **Primäre Reizwirkung:**

· **an der Haut:**

Keine Reizwirkung.

· **am Auge:**

Keine Reizwirkung.

· **Sensibilisierung:**

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

· **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
Giftig

12 Umweltspezifische Angaben

· **Ökotoxische Wirkungen:**

· **Aquatische Toxizität:**

84-69-5 Diisobutylphthalat

EC50 / 24h	2,2 mg/l (scenedesmus subspicatus)
------------	------------------------------------

LC50 / 96h	3 mg/l (cyprinus carpio)
------------	--------------------------

· **Weitere ökologische Hinweise:**

· **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.

13 Hinweise zur Entsorgung

· **Produkt:**

· **Empfehlung:**



Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· **Abfallschlüsselnummer:**

Bitte nehmen Sie zur Vereinbarung der Abfallschlüsselnummer Kontakt mit dem Entsorger Ihrer Wahl auf.

· **Ungereinigte Verpackungen:**

· **Empfehlung:**

Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

14 Angaben zum Transport

· **Landtransport ADR/RID und GGVSE (grenzüberschreitend/Inland):**



· **ADR/RID - GGVSE Klasse:**

6.1 (T1) Giftige Stoffe

· **UN-Nummer:**

2810

· **Verpackungsgruppe:**

III

· **Gefahrzettel:**

6.1

· **Bezeichnung des Gutes:**

2810 GIFTIGER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
enthält (N,N-DIMETHYL-p-TOLUIDIN)

· **Begrenzte Menge (LQ)**

LQ7

· **Beförderungskategorie**

2

· **Tunnelbeschränkungscode**

E



· **RID / GGVSE:**

siehe ADR


(Fortsetzung auf Seite 5)

Handelsname: **PERGAQUICK A1**

(Fortsetzung von Seite 4)

· Seeschifftransport IMDG/GGVSee:	
	
· IMDG/GGVSee-Klasse:	6.1
· UN-Nummer:	2810
· Label	6.1
· Verpackungsgruppe:	III
· Marine pollutant:	Nein
· Richtiger technischer Name:	TOXIC LIQUID, ORGANIC, N.O.S. (N,N-DIMETHYL-p-TOLUIDINE)
· Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:	
	
· ICAO/IATA-Klasse:	6.1
· UN/ID-Nummer:	2810
· Label	6.1
· Verpackungsgruppe:	III
· Richtiger technischer Name:	TOXIC LIQUID, ORGANIC, N.O.S. (N,N-DIMETHYL-p-TOLUIDINE)

*** 15 Angaben zu Rechtsvorschriften**

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:** Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**  T Giffig
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:** N,N-dimethyl-p-toluidin
- **R-Sätze:**
 - 23/24/25 Giffig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
 - 33 Gefahr kumulativer Wirkungen.
- **S-Sätze:**
 - 9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
 - 23 Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 - 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
 - 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
 - 50 Nicht mischen mit organischen Peroxiden.
 - 60 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.
- **Nationale Vorschriften:** Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig nach der Gefahrstoffverordnung in der letztgültigen Fassung.
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:** Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
- **Störfallverordnung:** Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
I	5-10
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorschriften**
- **Zu beachten:** Es gelten die jeweiligen Landesvorschriften.
TRGS 514 "Lagern sehr giftiger und giftiger Stoffe in Verpackungen und ortsbeweglichen Behältern"
- **UVV:** "Umgang mit Gefahrstoffen" (BGV B1)
"Grundsätze der Prävention" (BGV A1)

· Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57	
Diisobutylphthalat	80-90%

Handelsname: **PERGAQUICK A1**

(Fortsetzung von Seite 5)

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante R-Sätze**
 - 23/24/25 Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
 - 33 Gefahr kumulativer Wirkungen.
 - 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Umweltschutz / Arbeitssicherheit
- **Ansprechpartner:**
 - Telefon-Nr.: 02871 9902-0
 - E-mail: mail@pergan.com

- *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**